

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ich hoffe, Sie kommen alle so gut es irgendwie geht durch die für viele aufgrund der Coronapandemie mit sehr großen Herausforderungen verbundene Zeit. Heute möchte ich Ihnen wieder einige Informationen zum aktuellen Geschehen um Corona in unserer Stadt geben.

In Laichingen mit seinen Teilorten Machtolsheim, Feldstetten und Suppingen hatten wir seit Beginn des Ausbruchs des Coronavirus insgesamt 16 positiv auf CoVid-19 getestete Personen. Das ist eine verhältnismäßig sehr niedrige Zahl. Doch leider hatten wir auch zwei Todesfälle zu beklagen. Den betroffenen Familien wünsche ich von ganzem Herzen die notwendige Kraft, um über den großen Schmerz des Verlusts einer geliebten Person hinwegzukommen. Nachdem wir vom 16. Mai ab keine aktiven und positiv getesteten Coronafälle in Laichingen mehr hatten, trat am 20. Mai ein erneuter Fall auf. Seit dem 02. Juni gilt diese Person inzwischen wieder als genesen. Man könnte daher sagen, dass Laichingen aktuell wieder coronafrei wäre, allerdings kennt nach wie vor niemand die Dunkelziffer. Diese mahnt uns weiterhin zu besonnenem Handeln. Untersuchungen z.B. in Italien geben Hinweise darauf, dass diese Dunkelziffer verhältnismäßig hoch sein könnte. Das bedeutet für uns Verantwortliche, dass wir uns täglich die Entwicklung genau anschauen müssen und nur daran angepasst weitere Lockerungen angehen können. Die Landesregierung hat ja bereits eine ganze Reihe von Lockerungen und auch Rücknahmen einiger beschlossener Maßnahmen zur Eindämmung des Virus auf den Weg gebracht. In unserer Stadt planen wir gerade die Öffnung des Recyclinghofs für die Sperrmüllabgabe. Hier werden wir sicherlich nach den Pfingstferien Neuigkeiten für Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, haben, damit ein weiteres Stückchen „normales“ Leben in unsere Stadt zurückkehren kann, nach dem wir alle uns inzwischen so sehr sehnen. In die Rathäuser können Sie bereits wieder wie vor der Pandemie zu allen Angelegenheiten kommen, die Sie dort erledigen müssen. Allerdings sollten Sie dies nicht ohne Terminvergabe tun. Diese können Sie auf der Homepage der Stadt Laichingen zu einigen ganz bestimmten Anliegen online vornehmen aber jederzeit gern auch telefonisch für sämtliche Anliegen, wenn Sie es nicht so sehr mit dem Internet haben. Die Terminvergabe ist notwendig, um zu vermeiden, dass es in den Rathäusern zu einem unübersichtlichen Besucherandrang kommt. Um in einem Infektionsfall schnell reagieren zu können und eine mögliche Infektionskette zeitnah nachverfolgen zu können, müssen wir stets wissen, wer sich wann im Rathaus aufgehalten hat. Diese Maßnahme dient letztlich zu Ihrem persönlichen Schutz, wobei es natürlich nie eine 100-prozentige Sicherheit geben kann. Doch wir wollen alles dafür tun, unsere Bevölkerung trotz sehr weitgehender Lockerungen weiterhin bestmöglich zu schützen. Das Virus ist immer noch unter uns, es ist noch nicht verschwunden. Das müssen wir uns stets vor Augen halten bei allem, was wir jetzt tun und wie wir uns in der Öffentlichkeit verhalten. Und das Virus kann leider auch tödlich sein, wie wir leidvoll erfahren mussten. Die Vorschriften, wie die Abstandsregel, die Hygienehinweise und wo es notwendig ist, eine Maske zu tragen, gelten nach wie vor und deren Einhalten ist immer noch äußerst wichtig, wenn wir eine zweite Infektionswelle erfolgreich verhindern wollen. Das machen Sie alle übrigens sehr vorbildlich, sonst hätten wir in Laichingen keine so gute Situation, was die Ausbreitung des Virus anbelangt. Dafür möchte ich Ihnen allen sehr herzlich danken, vor allem im Namen aller Menschen, denen Sie damit eine Erkrankung und vielleicht auch Schlimmeres erspart haben. Wie lange unser Leben durch Corona noch eingeschränkt und mitbestimmt wird, kann auch ich nicht sagen, doch dies wird nicht zuletzt von unser aller Verhalten abhängen. Sollten Sie jetzt in der Krise dringend Hilfe benötigen, dann dürfen Sie sich nach wie vor gern an unsere Mitarbeiter in den Rathäusern oder an mich wenden. Wo wir helfen können, tun wir das schnell und unkompliziert. Ich wünsche Ihnen allen eine gute und hoffentlich auch gesunde Zeit und verbleibe

mit den besten Wünschen

Ihr Klaus Kaufmann